

# Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Marien

## vom 8. Dezember 2021

Anwesend: Markus Fertig, Stefan Hain, Andrea Hoffmann, Bernward Mnich, Eva Ommen, Ursula Pfennig, Michael Pietsch, Tanja Pohl, Gabriele Ruppelt, Karin Schott, Manuela Sehrt-Oppermann, Katharina Stoschek, Gabriele Vauti, Stefanie Westenberger

### **TOP 1: Begrüßung und Schriftlesung**

Pfarrer Mnich liest das Evangelium des Tages (Mariä Empfängnis) und einen Text von Andreas Knapp.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 10.11.2021**

Das Protokoll wird genehmigt.

### **TOP 3: Berichte aus den Gremien**

Pfarrer Mnich berichtet kurz aus dem Kirchenvorstand.

- ⇒ Der Haushalt für 2022 wurde besprochen.
- ⇒ Die Renovierung der Fenster im Altarraum St. Marien ist abgeschlossen.
- ⇒ Die Arbeitszeit von Frau Dierig im Pfarrbüro wird um 3 Stunden erhöht.

### **TOP 4: Weihnachten, Jahreswechsel, Sternsingen, Neujahrsempfang**

#### **Weihnachten**

Anhand einer Übersicht wird abgesprochen und festgehalten, wer für die Weihnachtsgottesdienste welchen Dienst übernimmt.

Es entsteht dabei die Frage, ob nicht auch in unserer Pfarrei angesichts der hohen Inzidenzen für mehr Sicherheit bei den Gottesdiensten gesorgt werden müsste. Aus dieser Diskussion heraus wird beschlossen:

**Ab dem 18.12. gilt die „3 G Regel“ für alle Gottesdienste.**

**Fehlverhalten gegenüber den Hygieneregulungen werden sanktioniert.**

Diese Regelung schließt niemanden aus, bietet aber etwas mehr Sicherheit.

Alle anwesenden Ordner und Ordnerinnen sind der Meinung, dass das Kontrollieren von Impfnachweisen bzw. Testergebnissen vor dem Gottesdienst durchaus zu leisten ist.

Auf die frei herunter zu ladende CovPassCheck App des Robert Koch Instituts wird hingewiesen.

Gleichzeitig verständigt sich der Pfarrgemeinderat darüber, dass Fehlverhalten bezüglich der 3 G Regel und auch bezüglich des Hygienekonzeptes in der derzeitigen Situation nicht mehr hingenommen werden soll. Das führt im Extremfall zu der Aufforderung, die Kirche nicht zu betreten bzw. zu verlassen.

#### **Sternsingen**

Das Sternsingen wird aufgrund der Situation ähnlich wie im letzten Jahr durchgeführt. Kurz gesagt: Alle, die es wünschen, werden den Segen erhalten – wenn auch in anderer Art. Stefan Hain organisiert nach dem Vorbild von vor einem Jahr.

#### **Jahreswechsel**

Die Zeiten der Gottesdienste werden kurz besprochen – im Onlinekalender ist alles aktuell.

#### **Neujahrsempfang**

Das angedachte Dankessen im Februar ist aufgrund der Lage erneut nicht durchführbar. Der Pfarrgemeinderat spricht sich für diese Alternative aus: **Ein Fest mit und für alle Ehrenamtlichen im Frühling oder Sommer.**

Die Dank-Karte an alle Ehrenamtlichen wird zur üblichen Zeit vor Weihnachten verschickt.

## **TOP 5: Erstkommunion, Firmvorbereitung**

Stefan Hain informiert, dass gemeinsam mit den Eltern der Kommunionkinder entschieden wurde, den Start der Vorbereitung ins nächste Jahr zu verlegen.

Stefan Hain gibt zudem eine kurze Übersicht über die für 2022 geplante Firmvorbereitung.

Der Termin der Firmung ist Samstag, der 10. Dezember.

Einladungsschreiben an die Jugendlichen werden noch vor Weihnachten verschickt.

## **TOP 6: Termine**

Bei der Sitzung im Januar sollen die neuen Sitzungstermine abgesprochen werden.

## **TOP 7: Verschiedenes**

- ⇒ Pfarrer Mnich möchte allen Gremienmitgliedern ein Exemplar des Bildbandes zum neuen Kreuzweg schenken.
- ⇒ Stefanie Westenberger berichtet: Die Aktion Hoffungsbriefe hat den ersten Preis beim Kreativwettbewerb des Diözesanrates der Katholiken im Bistum Hildesheim gewonnen. Die Preisübergabe in Form einer Urkunde hat online stattgefunden. Das Preisgeld von 2000 Euro ist bereits angewiesen und wird für den Kauf eines Beamers zur Festinstallation im Pfarrsaal von St. Marien verwendet.
- ⇒ Der Bischof hat einen Brief bezüglich des bevorstehenden Godehardsjahres geschrieben – siehe Anhang.

*Protokoll: Stefan Hain*

### **Anhänge:**

- ⇒ Weihnachtsübersicht
- ⇒ Brief des Bischofs zum Godehardsjahr